

Jason Sophie Hinz

**Bewerbung als
Beisitzerin
im SPD Kreisverband
H Lauenburg**



Liebe Genoss*innen,

Mein Name ist Jason Sophie Hinz, 22 Jahre alt und ich bin Trans* Weiblich. Das bedeutet: Ich fühle mich dem Männlichen Geschlecht nicht zugehörig, sondern empfinde mich als Weiblich. Ich komme aus dem kleinen Dorf Brunstorf. Aufgewachsen bin ich die ersten 6 Jahre in Schottland in einem kleinen Dorf namens Beaulay in der Nähe von Inverness. Eingetreten bin ich 2017 zur Bundestagswahl, weil ich mich Parteipolitisch engagieren wollte.

Europa & Gesundheit.

Eines der größten Punkte für mich ist die Europäische Gesundheitspolitik. Als künftige Hebamme gerade in Deutschland aber auch durch Zahlreiche Praktika und einer abgebrochenen Ausbildung zur Medizinischen Fachangestellten (MFA) habe ich viele Seiten kennengelernt, die sehr schlecht dastehen. Wir sprechen immer davon, dass wir mehr Fachkräfte brauchen und verhindern müssen, dass Kommunale Krankenhäuser geschlossen oder Privatisiert werden. Das Löhne und die Attraktivität z.B. in den Pflegeberufen erhöhen müssen. Dies wird aber bisher immer noch viel zu stark National betrachtet. Dieses Problem haben wir Europaweit verteilt. In vielen Ländern steht das Gesundheitssystem immer wieder vor dem Kompletten Crash. Gerade die Pandemie zeigt uns deutlich, dass wir aufhören müssen Neoliberale Gesundheitspolitik zu betreiben. Es muss einen Europäischen Ausweg aus dem Kapitalistischen Gesundheitssystem geben.

Die EU muss dafür Grundlagen schaffen, dass ein Umstieg und ein einheitliches System möglich ist. Arbeitsbedingungen, gerechte Löhne, attraktive Anreize müssen europaweit geschaffen werden.
Solidarisch und Sozial.

Landtagswahlkampf. Kommunalwahlkampf.

Zwei wichtige Wahlkämpfe stehen an. Der Landtagswahlkampf steht vor der Tür und der Bundestrend ist gut. Die Prognosen sind bisher auch gut. Heißt wir haben Chancen mitzugestalten. Dafür braucht es aber ein starken Wahlkampf und das geht nur mit den OV's und jedem einzelnen Mitglied. Die Aufgabe des Kreisvorstandes sollte es sein zu einen und gemeinsam als Basis aufzutreten. Viele sind noch geschafft vom Bundestagswahlkampf, aber es lohnt sich wie wir gemerkt haben.

Als zweites steht der Kommunalwahlkampf an. Da sind wieder alle gefragt. Da gilt das gleiche, nur gemeinsam wird der Kreis rot. Nur so können wir unsere Forderungen umsetzen.

Ich habe richtig Lust auf die Wahlkämpfe!

Warum bin ich eigentlich in der SPD ?

In die SPD bin ich 2017 wie schon am Anfang erwähnt eingetreten. Ich habe lange überlegt, was mir wichtig ist und das war immer eins. Gerechtigkeit und Solidarität und da kam nur die SPD in Frage. Die Grundwerte der SPD sind für mich der Schlüsselpunkt. Die Partei bewegt sich gerne in eine andere Richtung und da braucht es die Basis, um diese eben wieder zu finden. Gerade auf Kommunalen und Landesebene sieht man es wirklich, für was man sich einsetzt und ich habe diese Entscheidung dementsprechend nie bereut.

Bei den Jusos habe ich mich in der Zeit sehr stark engagiert. Ich bin seit 2018 im Kreisvorstand der Jusos Herzogtum Lauenburg und seit diesem Jahr stellv. Landesvorsitzende der Jusos Schleswig-Holstein.



 **jsophie.hnz**

 **hinz.jason@gmx.de**